

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

III. a. Unterricht

[urn:nbn:de:bsz:31-307674](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-307674)

Zeichenlehrerin Fräulein *Julie Noë*.  
 Handarbeitslehrerin Frau *Emilie Lacroix*.  
 Klavierlehrerin Fräulein *Helene Herms*.  
 Klavierlehrerin Fräulein *Lina Ludwig*.

#### 4. Internat:

Vorsteherin: Fräulein *Wilhelmine Lanz*.  
 Fräulein *Friederike Bühler*.  
 Fräulein *Luise Hertrich*.  
 Fräulein *Frieda Brechtel*.  
 Wirtschafterin: Frau *Frieda Schilling*.

#### 5. Anstaltsarzt:

Dr. *Max Dressler*.

### III a. Unterricht.

#### 1. Religion.

##### a. Evangelische:

**Klasse III.:** Bibelkunde nebst biblischer Geographie und Altertumskunde im Anschluss an die biblische Geschichte (A. T. bis zur Teilung des Reichs. N. T. bis zum Schluss der Evangelien). Kirchenlieder. Katechismus.

2 Stunden.

Mühlhäuser.

**Klasse II. u. I. (vereinigt):** Geschichte und Litteratur des Alten Bundes von der Teilung des Reiches an. Apostelgeschichte und Briefe des N. T. Katechismus 2. und 3. Teil. Repetitionen.

2 Stunden.

Mühlhäuser.

##### b. Katholische:

**Klasse III.** Grosser Katechismus: 1. Hauptstück. Biblische Geschichte: Altes Testament. Kirchenjahr.

2 Stunden.

Jester.

**Klasse II. u. I. (vereinigt):** Grosser Katechismus III. Hauptstück. Biblische Geschichte: Neues Testament. Kirchengeschichte und Methodik.

2 Stunden.

Jester.

c. Israelitische.

**Klasse II.:** Erklärung und Auslegung der 5 Bücher Mose. — Ausgewählte Kapitel aus der biblischen Archaeologie.

2 Stunden.

Posner.

## 2. Erziehungs- und Unterrichtswesen.

**Klasse III.:** Psychologie und Erziehungslehre.

2 Stunden.

Oeser.

**Klasse II.:** a. Geschichte der Pädagogik seit dem 16. Jahrhundert nach eigenem Lehrbuch; allgemeine Unterrichtslehre nach eigenem Lehrbuch.

2 Stunden.

Leutz.

b. Methodik des Elementarunterrichts. Anleitung zur Ertheilung des gesamten Unterrichts im 1, 2., 3. und 4. Schuljahre.

1 Stunde.

Lehmann.

c. Lehrübungen im Religions-, Rechen-, Geographie-, naturkundlichen und geschichtlichen Unterrichte. Besuch der Seminar-  
schule des Seminars I.

1 Stunde.

Mühlhäuser, Jester, Lehmann, Fath.

**Klasse I.:** Anleitung zur Ertheilung des französischen und englischen Unterrichts, sowie des Unterrichts in Religionslehre durch Lehrübungen, geleitet von Frh. Bühler, Frh. Hertrich, Geistl. Lehrer Jester.

1 Stunde.

Methodik des Elementarunterrichts sämtlicher Klassen, verbunden mit Lehrübungen.

1 Stunde.

Lehmann.

## 3. Deutsche Sprache.

**Klasse III.:** Grammatik: Satzlehre des einfachen und zusammengesetzten Satzes nach Günther: Deutsche Sprachlehre. Lektüre poetischer und prosaischer Stücke im Hausbuche; Auswahl aus der Odyssee. — Übungen im Entwerfen schriftlicher Katechesen.

Litteratur: Klopstock. Lessings Leben und ein Teil seiner Werke. Goethes Leben und Werke bis zur Ankunft in Weimar. — Wiederholungen aus dem Gebiete der antiken Kultur im Anschluss an den deutschen Unterricht. — Aufsätze. — Einiges aus der Poetik.

4 Stunden.

Oeser.

**Klasse II.:** Grammatik: Wiederholung der Lehre vom einfachen Satze. Der zusammengesetzte Satz. Wort- und Formenlehre. — Lektüre: Hermann und Dorothea. Goethesche und Schillersche Gedichte. Prosastücke im Hausbuche. — Aufsätze. — Litteratur: Deutsche Litteratur von Goethes Jugendjahren bis zu Schillers Tod. — Wiederholungen aus dem Gebiete der antiken Kultur im Anschlusse an den deutschen Unterricht. — Einiges aus der Poetik.

4 Stunden.

Geser.

**Klasse I.:** Lektüre: Goethesche Oden, Schillersche und Hölderlinsche Elegien. Grössere Stücke aus Faust. Hamlet. — Aufsätze. — Litteratur: Hölderlin. Hebel. Jean Paul. Romantische Schule. Die vaterländischen Dichter. Die schwäbischen Dichter, Chamisso. Müller. Lenau. Rückert. Platen. Grillparzer. Hebbel. Storm. Geibel. Groth. Annette. Mörike. Zusammenfassungen aus dem Gebiete der Poetik.

Winters 5, Sommers 4 Stunden.

Oeser.

### Französische Sprache.

**Klasse III.:** I. Sprechunterricht: 1. Durcharbeiten der Vorstellungskreise: Hausbau, Umzug, innere Einrichtung des Hauses, häusliche Beschäftigungen; 2. Auflösung Lafontaine'scher Fabeln; 3. Sprechübungen im Anschluss an die Lektüre von Coppée: „Les vrais riches“. II. Grammatik: Formenlehre nach Plattners kurzgefasster Schulgrammatik. Einzelne Gebiete der Syntax im Anschluss an die Lesestücke. Übersetzungsübungen, Bilden von Beispielen aus dem Lese- und Sprechstoff. III. Schriftliche Arbeiten anlehnend an den mündlichen Unterricht.

4 Stunden.

Abt. A: Frl. Hertrich. Abt. B: Fath.

**Klasse II.:** I. Sprechunterricht: 1. Durcharbeiten der Vorstellungskreise: Garten, Feld, Wald, Berg, Fluss, Dorf, ländliche Beschäftigungen. 2. Behandlung Lafontaine'scher Fabeln. 3. Sprechübungen im Anschluss an die Lektüre von „Le petit homme“ von Halt. II. Grammatik: Syntax nach Plattners kurzgefasster Schulgrammatik. Die Frage. Das Verb in seinen Beziehungen zum Subjekt, zum Objekt. Gebrauch der Zeiten, der Modi, Verkürzung von Nebensätzen. Übersetzungsübungen, Bilden von Beispielen aus dem Lese- und Sprechstoff. III. Schriftliche Arbeiten anlehnend an den mündlichen Unterricht.

4 Stunden.

Abt. A: Fath, Abt. B: Frl. Hertrich.

**Klasse I.:** I. Sprechunterricht: 1. Wiederholung und Erweiterung der Stoffkreise von Klasse III. und II. und städtisches und staatliches Leben. Gang durch Paris. Lektüre von Souvenirs de jeunesse (Legouvé) und aus gewöhnlichen Stücken aus Plötz Manuel. 2. Behandlung Lafontaine'scher Fabeln zu methodischen Zwecken.

II. Grammatik: Behandlung der Lesestücke von Plattners kurzgefasster Schulgrammatik mit Sprechübungen. Daran anschliessend Wiederholung und Ergänzung der Syntax. III. Schriftliche Übungen anlehnend an den mündlichen Unterricht: freie Arbeiten, Reproduktionen, Übersetzungen u. s. w.

5 Stunden.

Frl. Hertrich.

IV. Litteratur. Bilder aus der Litteraturgeschichte des 16., 17., 18. und 19. Jahrhunderts, mit Lektüre aus Ploetz: Manuel de littérature française.

3 Stunden.

Fath.

## 5. Englische Sprache.

**Klasse III.:** I. Sprechunterricht. Stoffkreise: Hausbau, Einrichtung des Hauses, häusliche Beschäftigungen. II. Lektüre: „The Brownies and other Tales“ by Mrs. Ewing. Im Anschluss daran Verwertung und Erweiterung der obengenannten Stoffkreise. III. Grammatik: Formenlehre nach Gesenius-Regel. IV. Schriftliche Arbeiten: a. freie Arbeiten, anlehnend an den durchgenommenen Sprech- und Lesestoff, b. grammatische Übungen und Übersetzungen.

4 Std. wöchentlich. Abtl. B. Frl. Bühler, Abtl. A. Frl. Brechtel.

**Klasse II.:** I. Sprechunterricht. Stoffkreise: Garten, Feld, Wald. II. Lektüre: „Transformed“ von Montgomery. III. Grammatik: Syntax des Verbs nach der Grammatik von Gesenius-Regel. IV. Schriftliche Arbeiten: a. freie Arbeiten, im Anschluss an den Sprech- und Lesestoff, b. grammatische Übungen, Übersetzungen.

4 Std. wöchentlich.

Frl. Brechtel.

**Klasse I.:** I. Sprechunterricht: Stoffkreis: Städtisches Leben; Wiederholung und Erweiterung der Stoffkreise von Klasse II. und III. 2. Sprechübungen im Anschluss an die Lektüre. II. Lektüre: 1. „Mill on the Floss“ by George Eliot. 2. Ausgewählte Stücke aus dem Lesebuch von Nader und Würzner. III. Grammatik: Wiederholung und Vervollständigung der Syntax nach der Grammatik von Gesenius-Regel. IV. Schriftliche Arbeiten: a. freie Arbeiten, b. grammatische Übungen und Übersetzungen.

6 Stunden wöchentlich.

Bühler.

V. Litteratur: Shakespear. Geschichte der englischen Litteratur von Milton bis Byron.

1 Stunde.

Oeser.

## 6. Geschichte.

(Siehe auch deutsche Sprache Klasse III und II.)

**Klasse III.:** Älteste deutsche Geschichte von der Zeit des Augustus bis zum Westfälischen Frieden.

3 Stunden.

Fath.

**Klasse II.:** Deutsche Geschichte von 1648—1890.

3 Stunden.

Fath.

**Klasse I.:** Europäische Geschichte von ca. 1550—1890 mit besonderer Berücksichtigung Deutschlands im 19. Jahrhundert.

3 Stunden.

Fath.

## 7. Geographie.

**Klasse III.:** Geographie von Europa mit besonderer Berücksichtigung Deutschlands. Skizzenzeichnen.

2 Stunden.

**Klasse II.:** Asien, Afrika, Amerika, Australien. Einiges aus der mathematischen Geographie. Skizzenzeichnen.  
2 Stunden. Lehmann.

### 8. Grössenlehre.

**Klasse III.:** Die Bruchrechnung. Prozent-, Zins- und Rabattrechnungen. Methodik.  
2 Stunden.

**Geometrie:** Geometrischer Anschauungsunterricht. Konstruktionen. Flächenberechnungen.  
1 Stunde.

**Klasse II.:** Wiederholung und Erweiterung des in Klasse III. behandelten Lehrstoffs. Gewinn-, Verlust-, Durchschnitts-, Teilungs-, Gesellschafts- und Mischungsrechnungen. Berechnung von Staatspapieren. Gleichungen. Gemischte Aufgaben verschiedener Art. Methodik.  
2 Stunden.

**Geometrie:** Die Körper. Oberflächen- und Rauminhaltsberechnungen. Beziehungen zwischen absolutem Gewicht, Rauminhalt und spezifischem Gewicht.  
1 Stunde. Lehmann.

### 9. Naturkunde.

**Klasse III.:** Beschreibung einzelner Tiere, Pflanzen und Mineralien Systembildung. Zeichnen. Bedeutung der Tiere, Pflanzen und Mineralien für den Menschen. Aufbauende und zerstörende Tätigkeit des Wassers. Eigenschaften des Wassers und der Luft. Einwirkung der Wärme auf Wasser und Luft. Verbreitung der Wärme.  
3 Stunden.

**Klasse II.:** Stoffwechsel und Wärmebildung. Nahrungsmittel und ihre Zubereitung. Kleidung, Heizung und Beleuchtung. Bau und Bildung der Erdoberfläche. Bedeutung der Sonnenstrahlung. Lufterlektricität.

Wichtigkeit der aufrechten Haltung und des Gehens. Verkehrsmittel. Winde und Meeresströmungen als Verkehrswege.

Hilfsmittel der menschlichen Arbeit. Gewinnung und Verarbeitung der Bodenschätze. Zeichnen.

2 Stunden.

Lehmann.

### 10. Zeichnen.

**Klasse III.:** Zeichnen einzelner Blätter aus den 4 Schuljahren von H. Eyth. Zeichnen nach Körpern. Übungen im Wandtafelzeichnen.

**Klasse II.:** Zeichnen nach Körpern und Gegenständen mit Schattenangabe.

Je 1 Stunde.

**Klasse I.:** Blumen-, Kopf- und Landschaftsstudien nach Vorlage. (Zeichnen und Malen.)

2 Stunden.

Fr. Noë.

### 11. Weibliche Handarbeiten.

**Klasse III.:** Ein erster Übungsstreifen, an dem die verschiedenen Strickstiche gelehrt werden. Ein Kinder- und ein Frauenstrumpf und ein Stramintuch. Strumpfflicken durch Einstricken von Fersen. Strumpfstopfen durch den Gitterstopf.

**Klasse II.:** An dem angefertigten Tuche werden die verschiedenen Arten des Nähens und Flickens gelehrt und praktisch ausgeführt.

**Klasse I.:** Ein einfaches Frauenhemd.

Je 1 Stunde.

Frau Lacroix.

### 12. Singen.

**Klasse III.:** Das Wichtigste aus Tonlehre und Rhythmik. Albrecht I. und II. Stufe. Ein-, zwei- und dreistimmige Lieder, Choräle.

1 Stunde. Dazu 1 Stunde Chorgesang mit II. und I.

**Klasse II.:** Erweiterung des in Klasse III. Durchgenommenen Dreiklang, Septimen- und Nonenakkord. Albrecht III. und IV. Stufe, Einübung schwieriger Lieder. Choräle.

1. Stunde. Dazu 1 Stunde Chorgesang mit III. und I.

**Klasse I.:** Chorgesang mit II. und III.

1 Stunde.

Lehmann.

### 13. Turnen.

**Klasse III.:** 1 Stunde wöchentlich. Die wesentlichsten Gang- und Hüpfarten der vier ersten Turnstufen: Übungen mit dem Eisenstabe; Übungen am Rundlauf, an der wagerechten Leiter, an den Schwebestangen, am Schwingseil; Barlauf, Rollball, Schlagball.

**Klasse II. u. I. vereinigt:** 1 Stunde wöchentlich. Übungen aus der fünften und sechsten Turnstufe; Übungen mit Hanteln, einige Gerätübungen; Barlauf, Rollball, Schlagball.

Je 1 Stunde.

Maul.